

Modulprüfung
„Lineare Algebra für Ingenieurwissenschaften“

Name: Vorname:
Matr.-Nr.: Studiengang:

Neben einem handbeschriebenen DIN-A4-Blatt mit Notizen sind keine weiteren Hilfsmittel zugelassen. Die Lösungen sind in Reinschrift auf DIN-A4-Blättern abzugeben. Für jede Aufgabe bitte ein neues Blatt verwenden. Auf jedes Blatt bitte Name und Matrikelnummer schreiben. Mit Bleistift oder Rotstift geschriebene Klausuren können nicht gewertet werden.

Geben Sie immer den vollständigen Rechenweg und, wenn nichts anderes gesagt, immer eine kurze, aber vollständige Begründung an. Insbesondere soll immer klar werden, welche Sätze oder Theoreme verwendet wurden! Ohne Begründung bzw. Rechenweg gibt es keine Punkte!

Die Bearbeitungszeit beträgt 90 Minuten.

Die Klausur ist mit 22 Punkten bestanden.

Korrektur

1	2	3	4	5	6	Σ

1. Aufgabe**7 Punkte**

Gegeben seien die invertierbare Matrix A und der Vektor \vec{b} , definiert durch

$$A := \begin{pmatrix} 1 & -1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 2 \\ 0 & 6 & 1 & 0 \\ 1 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^{4,4}, \quad \vec{b} := \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^4.$$

- (a) Bestimmen Sie die inverse Matrix A^{-1} mit Hilfe des Gauß-Algorithmus.
- (b) Bestimmen Sie $\dim(\text{Bild}(A))$ und geben Sie $\text{Kern}(A)$ an.
- (c) Geben Sie die Lösungsmenge des linearen Gleichungssystems $A\vec{x} = \vec{b}$ explizit an.
Hinweis: Man kann das Ergebnis aus (a) verwenden.

2. Aufgabe**8 Punkte**

Gegeben sei die Matrix

$$B := \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 2 \\ 0 & 0 & 2 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^{3,3}.$$

- (a) Bestimmen Sie alle Eigenwerte von B .
- (b) Bestimmen Sie alle Eigenräume zu den Eigenwerten von B und geben Sie die geometrische Vielfachheit der jeweiligen Eigenwerte an.
- (c) Ist B diagonalisierbar? Falls ja, geben Sie eine invertierbare Matrix S und eine Diagonalmatrix D mit $B = SDS^{-1}$ an.
- (d) Bestimmen Sie die Lösung des Anfangswertproblems

$$\frac{d\vec{y}(t)}{dt} = B\vec{y}(t), \quad \vec{y}_0 = \vec{y}(2) = \begin{pmatrix} 4 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

3. Aufgabe**6 Punkte**

Gegeben seien die folgenden Abbildungen

$$F_1 : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{R}^{2,2}, \quad a + ib \mapsto \begin{pmatrix} a & b \\ 1 & a - b \end{pmatrix},$$

$$F_2 : V \rightarrow \mathbb{R}, \quad \begin{pmatrix} a & b \\ b & a \end{pmatrix} \mapsto a - b,$$

wobei V definiert ist durch

$$V := \left\{ \begin{pmatrix} a & b \\ b & a \end{pmatrix} \mid a, b \in \mathbb{R} \right\}.$$

- (a) Überprüfen Sie, ob F_1 eine lineare Abbildung ist.
- (b) Überprüfen Sie, ob F_2 eine lineare Abbildung ist.
- (c) Bestimmen Sie $\text{Kern}(F_2)$ und $\text{Bild}(F_2)$.

4. Aufgabe**9 Punkte**

Gegeben sei die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -\frac{1}{\sqrt{2}} & \frac{1}{2} \\ 1 & 0 & 0 \\ 1 & \frac{1}{\sqrt{2}} & \frac{1}{2} \end{pmatrix},$$

deren Spalten

$$\mathcal{B} := \left\{ \vec{b}_1 := \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \vec{b}_2 := \begin{pmatrix} -\frac{1}{\sqrt{2}} \\ 0 \\ \frac{1}{\sqrt{2}} \end{pmatrix}, \vec{b}_3 := \begin{pmatrix} \frac{1}{2} \\ 0 \\ \frac{1}{2} \end{pmatrix} \right\}$$

eine Basis des \mathbb{R}^3 bilden.

- (a) Bestimmen Sie die QR -Zerlegung von A bzgl. des Standardskalarproduktes mit Hilfe des Gram-Schmidtschen Orthonormalisierungsverfahrens.
- (b) Berechnen Sie $|\det(A)|$ mit Hilfe von Teil (a).

Hinweis: Falls Sie (a) nicht gelöst haben, dann nutzen Sie die Matrizen

$$Q = \begin{pmatrix} \frac{1}{\sqrt{3}} & -\frac{1}{\sqrt{2}} & \frac{1}{\sqrt{6}} \\ \frac{1}{\sqrt{3}} & 0 & -\frac{2}{\sqrt{6}} \\ \frac{1}{\sqrt{3}} & \frac{1}{\sqrt{2}} & \frac{1}{\sqrt{6}} \end{pmatrix}, \quad R = \begin{pmatrix} \sqrt{3} & 0 & \frac{1}{\sqrt{3}} \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & \frac{1}{\sqrt{6}} \end{pmatrix}.$$

5. Aufgabe**9 Punkte**

Gegeben seien der Vektorraum

$$V := \{ax^3 + bx^2 + cx + d \in \mathbb{R}_{\leq 3}[x] \mid a = -d, b = -c\}$$

mit Basis

$$\mathcal{B} := \left\{ \vec{b}_1 := x^3 + 2x^2 - 2x - 1, \vec{b}_2 := -x^3 + 1 \right\}$$

und die lineare Abbildung $L : V \rightarrow V$, von der Folgendes bekannt sei:

$$L(x^2 - x) = 2x^3 - 2, \quad L(x^3 + x^2 - x - 1) = -2x^3 + 2.$$

- (a) Zeigen Sie, dass $x^3 + 2x^2 - 2x - 1$ im Kern von L liegt.
- (b) Schreiben Sie $-x^3 + 1$ als Linearkombination von $x^2 - x$ und $x^3 + x^2 - x - 1$.
- (c) Bestimmen Sie die darstellende Matrix von L bzgl. der Basis \mathcal{B} von V .
- (d) Überprüfen Sie L auf Injektivität, Surjektivität und Bijektivität.

6. Aufgabe**6 Punkte**

- (a) Bestimmen Sie die Drehmatrix $R\left(\frac{\pi}{2}\right) \in \mathbb{R}^{2,2}$ für die Drehung gegen den Uhrzeigersinn im \mathbb{R}^2 und berechnen Sie die Potenz $(R\left(\frac{\pi}{2}\right))^7$.
- (b) Geben Sie die inverse Matrix von $R\left(\frac{\pi}{2}\right)$ aus (a) an.

Hinweis: Benutzen Sie hier nicht den Inversionsalgorithmus, sondern eine Eigenschaft der Drehmatrizen.

- (c) Bestimmen Sie die Spiegelungsmatrix S , welche durch die Spiegelung an der durch $\vec{v} := \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix}$ erzeugten Geraden definiert ist.

Gesamtpunktzahl: 45 Punkte